

BONN



HEUTE IM LOKALTEIL

► **Naturstein-Mischung** gibt der Fahrbahn Farbe: Der Umbau des Friedensplatzes in der Bonner City ist heute beendet. **SEITE 38**

► **Riesiges Baggerloch** auf dem Stieldorfer Baugrundstück – weder bestellt noch in den richtigen Maßen: Ein Fall fürs Gericht. **SEITE 39**

KANALSANIERUNG

Der Kanal in der Straße An der Schlosskirche wird saniert. Die Arbeiten beginnen heute und sollen nach Mitteilung der Stadt Ende September beendet

sein. Für dieses Projekt muss der Gehweg teilweise gesperrt werden. Die Kanalsanierung kostet voraussichtlich rund 60 000 Euro.

Einer der größten Prozesse

JVA-Mord wird verhandelt

BONN. Der heute beginnende Prozess um den Foltermord an einem 20-jährigen Häftling in der Zelle 104 in der JVA-Siegburg schlägt alles: „Das Medieninteresse ist gigantisch“, sagt der Pressesprecher des Bonner Landgerichts, Thomas Stollenwerk, der seit Wochen eines der spektakulärsten Gerichtsverfahren in Bonn vorbereitet: Allein sieben Übertragungswagen von Fernseh- und Hörfunkanstalten haben sich angemeldet und werden sich wie eine Wallmauer um das Bonner Landgericht postieren. 30 Fotografen sind akkreditiert, insgesamt werden über 100 Journalisten erwartet: „Es gibt kein bundesdeutsches Medium, das nicht vertreten ist“, bestätigt der Sprecher.

Alle haben sich angekündigt, um den Prozessauftritt gegen drei junge Männer vor der Jugendschwurgerichtskammer mitzerleben. Wegen gemeinschaftlichen Mordes müssen sich ab heute drei ehemalige Häftlinge der JVA Siegburg verantworten. Den drei Angeklagten im Alter von 17

Der Sonne entgegen



BONN. So schön ist es am Rhein, aufgenommen aus hoher Warte. Rundschau-Fotograf Matthias Kehrein war im romantischen Abendlicht mit dem „Otto-Zeppeiin“ unterwegs, der in der Nähe des alten Zementwerkes in Oberkassel gestartet war. Im Gegensatz zum Heißluftballon, der vom Wind getrieben wird, kann der Pilot den Zeppelin steuern, denn er ist mit Motor und Seitenruder ausgerüstet. 3000 Kubikmeter Heißluft bringen ein

handliches Paket in weniger als 60 Minuten in die aerodynamische, zigarrenartige und 40 Meter lange Zeppelin-Form. Mehrere Starts und Landungen hintereinander sind daher kein Problem, Hauptsache, das Flugfeld ist groß genug. Das Luftschiff ist bis zu 50 Stundenkilometer schnell und hat in seiner Gondel Platz für den Piloten und drei Passagiere. (Foto: Matthias Kehrein)